

Nichtamtliche Lesefassung

Anhang I für den Studienanteil Politik und Wirtschaft im Studiengang Lehramt an Gymnasien vom 10. Juli 2023 zur Studien- und Prüfungsordnung Lehramt der Goethe-Universität vom 16. Januar 2023 (SPoL)

Mit den Änderungen vom 12. Mai 2025.

Lesefassungen dienen der besseren Lesbarkeit von Ordnungen, die durch eine oder mehrere Änderungssatzungen geändert wurden. In der Lesefassung sind die Regelungen der Ausgangs- und Änderungssatzungen zusammengestellt. Rechtlich verbindlich sind nur die originären Ordnungen und Änderungssatzungen, nicht jedoch die Lesefassung. Die rechtlich verbindlichen Ordnungen finden Sie hier:

- [Fachspezifischer Anhang Politik und Wirtschaft L3 vom 10. Juli 2023](#)
- [Änderungssatzung Politik und Wirtschaft L3 vom 12. Mai 2025](#)

Inhalt

1	Spezifische Zielsetzungen des Studienanteils (§ 3 SPoL)	3
1.1	Allgemeine Ziele	3
1.2	Fachwissenschaftliche Ziele und Kompetenzen (gemäß HLbGDV § 15 Absatz 2)	3
1.3	Fachdidaktische Ziele und Kompetenzen (gemäß HLbGDV § 15 Absatz 3)	3
1.4	Fächerübergreifende Ziele und Kompetenzen	3
2	Studienbeginn, Zugangsvoraussetzungen, studienanteilsspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten	3
2.1	Studienbeginn (§ 6 SPoL)	3
2.2	Studienanteilsspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten	3
2.3	Zugangsvoraussetzungen zum Studienanteil (§ 7 SPoL)	3
3	Umfang und Struktur des Studiums (§§ 4, 12 SPoL)	4
3.1	Festlegungen zum Studienverlauf	4
3.2	Modulübersicht und Studienverlaufsplan	4
4	Besondere Lehr- und Lernformen, weitere Prüfungsformen	5
4.1	Besondere Lehr- und Lernformen (§ 12 Absatz 2 SPoL)	5
4.2	Besondere Prüfungsformen (§ 28 Absatz 4 i. V. m. § 35 SPoL)	5
5	Festlegungen zur Ersten Staatsprüfung (§ 43 SPoL)	5
6	Promotion	5
7	Inkrafttreten und Übergangsregelung (§ 45 SPoL)	6
	Anlage a): Modulbeschreibungen gemäß Anlage 6 RO	7
	Anlage b): Muster Liste der Import- und Exportmodule (gemäß Anlage 4 RO)	25

1 Spezifische Zielsetzungen des Studienanteils (§ 3 SPoL)

1.1 Allgemeine Ziele

Im Studienanteil Politik und Wirtschaft werden die Studierenden wissenschaftlich auf ihre spätere Tätigkeit als Lehrerinnen und Lehrer an Gymnasien vorbereitet. Sie erwerben fachwissenschaftliches und fachdidaktisches Professionswissen sowie berufsbezogene Kompetenzen. Insbesondere lernen sie, (sozial)wissenschaftlich zu arbeiten. Darüber hinaus werden die Studierenden dazu befähigt, ihren späteren Beruf in gesellschaftlicher Verantwortung auszuüben.

1.2 Fachwissenschaftliche Ziele und Kompetenzen (gemäß HLbGDV § 15 Absatz 2)

Im Studienanteil Politik- und Wirtschaft erwerben die Studierenden grundlegende wissenschaftliche Fachkenntnisse in der Politikwissenschaft im breiteren Kontext der Sozialwissenschaften. Sie beschäftigen sich mit den gegenwärtigen und den für die zukünftige Entwicklung bedeutsamen politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Problemen und Fragestellungen. Dabei werden die Probleme und Diskurse nicht aus einzelnen wissenschaftlichen Perspektiven betrachtet, vielmehr geht es um eine durchgängig interdisziplinäre Analyse. Die Studierenden erwerben dazu vertiefte Kenntnisse im Bereich der Gesellschafts- und Politik- bzw. Staatstheorie wie auch der Politischen Ökonomie, die sie befähigen, gesellschaftliche und politische Problemlagen zu erfassen und hinsichtlich ihrer historischen Voraussetzungen wie auch Gestaltungs-, Einwirkungs- und Lösungsmöglichkeiten zu analysieren und zu bewerten. Die Studierenden erwerben weiterhin die Fähigkeit zum eigenständigen und gemeinsamen wissenschaftlichen Arbeiten.

1.3 Fachdidaktische Ziele und Kompetenzen (gemäß HLbGDV § 15 Absatz 3)

Die Studierenden erwerben im Rahmen des fachdidaktischen Studiums sowie des Praxissemesters fachdidaktische Kompetenzen, die es ihnen ermöglichen, adressatenbezogene Lehr- und Lernprozesse im Fach Politik und Wirtschaft zu planen, inhaltlich wie methodisch zu begründen und vor dem Hintergrund didaktischer und fachdidaktischer Theorien zu reflektieren. Dazu erlangen sie vertiefte Kenntnisse über Theorien, Konzepte, Forschungsansätze und die Geschichte der politischen Bildung wie auch Ergebnisse der Jugendforschung und politischen Sozialisation. Näheres regelt die Ordnung für die Durchführung der Praxismodule (Grundpraktikum und Praxissemester) in den Lehramtsstudiengängen.

1.4 Fächerübergreifende Ziele und Kompetenzen

Der Studiengang Politik und Wirtschaft soll dazu beitragen, die Entwicklung der Studierenden zu eigenständigen, kritisch denkenden und reflektierenden Persönlichkeiten zu fördern und sie zur gesellschaftlichen Teilhabe anzuregen und zu ermutigen.

2 Studienbeginn, Zugangsvoraussetzungen, studienanteilsspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten

2.1 Studienbeginn (§ 6 SPoL)

Das Studium kann nur zum Wintersemester aufgenommen werden.

2.2 Studienanteilsspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten

Wünschenswert ist ein breites Interesse an politischen, gesellschaftlichen und ökonomischen Frage- und Problemstellungen.

2.3 Zugangsvoraussetzungen zum Studienanteil (§ 7 SPoL)

Für den Studienanteil Politik und Wirtschaft gelten die allgemeinen Zugangsvoraussetzungen gemäß § 7 SPoL.

3 Umfang und Struktur des Studiums (§§ 4, 12 SPoL)

3.1 Festlegungen zum Studienverlauf

Für den Studienanteil Politik und Wirtschaft gelten folgende obligatorische Zugangs- bzw. Teilnahmevoraussetzungen (vgl. Modulbeschreibungen in Anlage a)):

- Voraussetzung für den Zugang zum Modul FD 1: Fachdidaktische Grundlagen ist der Abschluss des Moduls FW 1: Propädeutikum
- Voraussetzung für den Zugang zum Modul FD 2: Fachdidaktische Vertiefung ist der Abschluss des Moduls FD 1: Fachdidaktische Grundlagen
- Voraussetzung für den Zugang zum Modul FW 5a: Vertiefung Vergleichende Politikwissenschaft ist der Abschluss des Moduls FW 2: Vergleichende Politikwissenschaft
- Voraussetzung für den Zugang zum Modul FW 5b: Vertiefung Internationale Beziehungen ist der Abschluss des Moduls FW 4: Internationale Beziehungen

3.2 Modulübersicht und Studienverlaufsplan

Das Studium gliedert sich in fünf fachwissenschaftliche Pflichtmodule und ein fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul sowie in zwei fachdidaktische Pflichtmodule. Innerhalb der Module gibt es thematische Wahlmöglichkeiten.

In der Basisphase sind die Pflichtmodule FW 1 und FD 1, in der Aufbauphase die Pflichtmodule FW 2, FW 3 und FW 4 zu absolvieren. In der Qualifizierungsphase ist das Wahlpflichtmodul FW 5 sowie die Pflichtmodule FW 6 und FD 2 zu belegen. Zusätzlich kann das Modul „Praxissemester“ in diesem Studienanteil absolviert werden.

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die Module und macht einen Vorschlag für die Organisation des Studiums in der Regelstudienzeit unter Berücksichtigung der Gesamtbelastung und der Praxisphase.

Nr. PF/WPF	Modul- bezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS	Lv- Art	CP in Semester (FD: davon FD-Anteil)											
					1	2	3	4	5	6	7	8	Σ	FD		
FW 1 / PF	<i>Propädeutikum Politikwissenschaft</i>	<i>Vorlesung</i>	2	V	3								10	0		
		<i>Übung</i>	2	Ü	3											
		<i>Modulprüfung</i>		MP	4											
FW 2 / PF	<i>Vergleichende Politikwissenschaft</i>	<i>Vorlesung/Seminar (BA)</i>	2	V/S		2							9	0		
		<i>Seminar (BA)</i>	2	S			3									
		<i>Modulprüfung</i>		MP			4									
FD 1 / PF	<i>Fachdidaktische Grundlagen (FDG)</i>	<i>Seminar</i>	2	S				3					13	13		
		<i>Tutorium</i>	1,5	Tut				2								
		<i>Modulteilprüfung</i>		MTP				1,5								
		<i>Seminar</i>	2	S				3								
		<i>Tutorium</i>	1,5	Tut				2								
		<i>Modulteilprüfung</i>		MTP				1,5								
FW 3 / PF	<i>Wirtschaftliche Grundlagen und Arbeitswelt</i>	<i>Seminar (BA)</i>	2	S	3								10	0		
		<i>Seminar (BA)</i>	2	S		3										

		Modulprüfung		MP	4									
FW 4 / PF	Internationale Beziehungen	Vorlesung/Seminar (BA)	2	V/S	2								9	0
		Seminar (BA)	2	S		3								
		Modulprüfung		MP		4								
FD 2 / PF	Fachdidaktische Vertiefung (FDV)	Seminar	2	S						3			10	10
		Modulteilprüfung		MTP						2				
		Seminar	2	S						3				
		Modulteilprüfung		MTP						2				
FW 5a oder 5b / WPF	Vertiefung Vergl. Politikwiss. ODER Vertiefung Internationale Bez.	Seminar (MA)	2	S								3	11	0
		Seminar (MA)	2	S								3		
		Modulprüfung		MP								5		
FW 6 / PF	Markt, Staat und Kultur	Seminar (MA)	2	S						3			15	0
		Seminar (MA)	2	S							3			
		Seminar (MA)	2	S							3			
		Modulprüfung		MP							6			
PS	Praxissemester	Begleitveranstaltung FD 1	(5)	S						(5)			(21)	(16)
		Begleitveranstaltung FD 2	(2)	S						(3)				
		Begleitveranstaltung BW	(2)	S						(2)				
		Semesterbegleitendes Praktikum		PR						(9)				
		ePortfolio (FD 1)		MTP						(1)				
		ePortfolio (FD 2)		MTP						(1)				
			SWS	CP										
		Σ	37	87	13	11	14	13	3	13	9	11	87	23

4 Besondere Lehr- und Lernformen, weitere Prüfungsformen

4.1 Besondere Lehr- und Lernformen (§ 12 Absatz 2 SPoL)

Es werden keine besonderen Lehr- und Lernformen angeboten.

4.2 Besondere Prüfungsformen (§ 28 Absatz 4 i. V. m. § 35 SPoL)

Es werden keine besonderen Prüfungsformen im Studienanteil angeboten.

5 Festlegungen zur Ersten Staatsprüfung (§ 43 SPoL)

Die Studierenden wählen, welche vier Modulprüfungsergebnisse gem. § 29 Absatz 2 HLbG die Gesamtnote der Ersten Staatsprüfung eingebracht werden sollen. Mindestens eines der Module FD 1: Fachdidaktische Grundlagen oder FD 2: Fachdidaktische Vertiefung muss dabei sein.

6 Promotion

Das wissenschaftliche Studium des Faches Politik und Wirtschaft kann nach bestandener Erster Staatsprüfung im Fachbereich Gesellschaftswissenschaften mit dem Ziel der Promotion zum Doktor bzw. der Doktorin der Philosophie (Dr. phil.) fortgesetzt werden. Es gilt die Promotionsordnung der Fachbereiche 3-11 in der jeweils gültigen Ordnung.

7 Inkrafttreten und Übergangsregelung (§ 45 SPoL)

(1) Diese Ordnung für den Studienanteil Politik und Wirtschaft im Studiengang Lehramt an Gymnasien (L3) tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im UniReport/Satzungen und Ordnungen der Goethe-Universität in Kraft und gilt ab Wintersemester 2023/2024 für alle Studierende, die ihr Studium ab diesem Semester im Studienanteil Politik und Wirtschaft im Studiengang Lehramt an Gymnasien (L3) aufgenommen haben oder aufnehmen werden.

(2) Mit Inkrafttreten dieser Ordnung vom 10. Juli 2023 ist die Ordnung für den Studienanteil Politik und Wirtschaft im Studiengang Lehramt an Gymnasien (L3) vom 09. Juli 2018 (UniReport/Satzungen und Ordnungen am 22. Februar 2019) außer Kraft getreten. Studierende, die das Studium im Studienanteil Politik und Wirtschaft im Studiengang für das Lehramt an Gymnasien (L3) vor Inkrafttreten dieser Ordnung vom 10. Juli 2023 aufgenommen haben, können die Examensprüfung nach der Ordnung vom 09. Juli 2018 bis spätestens Sommersemester 2032 ablegen.

Anlage a): Modulbeschreibungen gemäß Anlage 6 RO

Modul FW 1 POWI-PE	Propädeutikum Politikwissenschaft Importmodul	Pflichtmodul	insg. 300 Zeitstunden (h)		10 CP
			Präsenzstudium 4 SWS / 60 h	Selbststudium 240 h	
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)			Lehramt an Gymnasien (L3) - Studienanteil Politik und Wirtschaft / FB 03		
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge			- Lehramt an Haupt- und Realschulen (L2) sowie Lehramt für Förderpädagogik (L5) - Studienanteil Politik und Wirtschaft / FB 03 - Bachelor Hauptfach Politikwissenschaft / FB 03 - Bachelor Nebenfach Politikwissenschaft / FB 03		
Inhalte					
	- Überblick über die Disziplin Politikwissenschaft, ihre Geschichte im Kontext benachbarter Disziplinen und ihre Teilgebiete sowie über allgemeine Grundlagen der Sozialwissenschaften; - Einübung verschiedener Arbeitsformen an praktischen Beispielen (eigene Recherchen zu verschiedenen Themen, Textanalysen, Darstellung von Ergebnissen, Diskussionen)				
Lernergebnisse / Kompetenzziele					
	Die Studierenden erwerben eine erste Orientierung, praktische Erfahrungen und Kenntnisse bezogen auf - die Orientierung und Kenntnis über Struktur, Ablauf und Ziele des Studiums der Sozialwissenschaften; - die grundlegenden Fertigkeiten des Studierens; - die grundlegenden Fertigkeiten des sozialwissenschaftlichen Arbeitens; - die Fähigkeit, Grundzüge der Politikwissenschaft benennen und erklären zu können; - die Fähigkeit, Grundzüge der Logik der Forschung explizieren und anwenden zu können; - erste praktische Erfahrungen mit Techniken wissenschaftlichen Arbeitens.				
Voraussetzungen					
	Hinweise zur Belegung	Das Modul wird je nach Veranstaltungsangebot in zwei Varianten angeboten. Variante A: Vorlesung: - Übung: regelmäßige, aktive Teilnahme und Studienleistung Modulprüfung: Klausur (120 Min) über die Inhalte und in zeitlichem Zusammenhang mit der Vorlesung Variante B: Vorlesung: Studienleistung Übung: regelmäßige, aktive Teilnahme Modulprüfung: Portfolio (120 h) in Form eines Miniprojekts in zeitlichem Zusammenhang mit der Vorlesung Im Vorlesungsverzeichnis werden die Studierenden über die angebotene Variante informiert. Es wird empfohlen das Modul im ersten Studiensemester zu absolvieren.			
	Teilnahmevoraussetzungen für Modul / einzelne LV	keine			
	Empfohlene Vorkenntnisse	keine			
Lehrangebot					
	Lehr- / Lernformen	Vorlesung Übung			
	Unterrichts- / Prüfungssprache	Deutsch (ggf. Englisch)			
	Dauer des Moduls	1 Semester			
	Häufigkeit des Angebots (Angebotsturnus)	jedes Wintersemester			
	Modulbeauftragte/r	wird auf der Webseite des Fachbereichs ausgewiesen			
semesterbegleitende Nachweise					
	Teilnahmenachweise	siehe ‚Hinweise zur Belegung‘			
	Studienleistungen	siehe ‚Hinweise zur Belegung‘			
Modulprüfung		Prüfungsform (Umfang//Dauer)			

	Modulabschlussprüfung			siehe ‚Hinweise zur Belegung‘								
	alternativ: Bestandteile kumulative Modulprüfung (einschließlich Notengewichtung)			keine								
Veranstaltungsübersicht												
		Lehr-/Lernform	SWS	CP	Fachsemester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
	Vorlesung	V	2	3	x							
	Übung	Ü	2	3	x							
	Modulprüfung	MP		4	x							
	Summe		4	10								

Modul FW 2 POWI-VP	Vergleichende Politikwissenschaft	Pflichtmodul	insg. 270 Zeitstunden (h)		9 CP
			Präsenzstudium 4 SWS / 60 h	Selbststudium 210 h	
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)			Lehramt an Gymnasien (L3) - Studienanteil Politik und Wirtschaft / FB 03		
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge			Lehramt an Haupt- und Realschulen (L2) sowie Lehramt für Förderpädagogik (L5) - Studienanteil Politik und Wirtschaft / FB 03		
Inhalte					
	Politische Systeme: - politisches System der Bundesrepublik Deutschland - andere politische Systeme (besonders westliche Demokratien) - politische Systeme im Vergleich - Nationalstaat und transnationale Ordnungen Akteure und Institutionen: - Parteien, Interessengruppen und soziale Bewegungen - Bürger und Eliten - Regierungen, Parlamente, Gerichte, Expertengremien Prozesse: - Demokratie: Partizipation, und Wettbewerb - Wahlen, Partizipation und Repräsentation - Interessenvermittlung - Politische Kommunikation - Prozess der Politikformulierung (Policy-Forschung) - Politik und Wirtschaft				
Lernergebnisse / Kompetenzziele					
	Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse bezogen auf: • das politische System der Bundesrepublik Deutschland; • andere politische Systeme; • die Gegenstände, Theorien und Methoden der Vergleichenden Politikwissenschaft sowie • die Politikfeldanalyse. Die Studierenden erwerben die Kompetenzen, • Texte der Vergleichenden Politikwissenschaft kritisch zu analysieren, Konzepte, Argumentationsfiguren und Paradigmen zu identifizieren und methodische Ansätze zu überprüfen; • verschiedene Textsorten zu erstellen, eine wissenschaftliche Fragestellung methodenorientiert und theoriegeleitet zu diskutieren; • Arbeitsergebnisse mit Hilfe geeigneter Medien angemessen zu präsentieren; • mit fremdsprachigen wissenschaftlichen Texten zu arbeiten; • durch gemeinsames Erarbeiten der Inhalte und Forschungsleistungen (mündlich und schriftlich) in Kleingruppen und im Seminarplenum ihre Teamfähigkeit weiterzuentwickeln, • die wichtigsten sozialwissenschaftlichen Informationsquellen in ihrer Relevanz einschätzen und eigenständig nutzen zu können.				
Voraussetzungen					

Teilnahmevoraussetzungen für Modul / einzelne LV				keine								
Empfohlene Vorkenntnisse				keine								
Lehrangebot												
Lehr- / Lernformen				Vorlesung, Seminar								
Unterrichts- / Prüfungssprache				Deutsch								
Dauer des Moduls				2 Semester								
Häufigkeit des Angebots (Angebotsturnus)				Vorlesung oder Seminar zur Einführung: jedes Sommersemester Weiterführende Seminare: jedes Semester								
Modulbeauftragte/r				wird auf der Webseite des Fachbereichs ausgewiesen								
semesterbegleitende Nachweise												
Teilnahmenachweise				regelmäßige und aktive Teilnahme in den Seminaren								
Studienleistungen				keine								
Modulprüfung				Prüfungsform (Umfang//Dauer)								
Modulabschlussprüfung				Hausarbeit (120 h) oder mündliche Prüfung (30 Minuten) im Anschluss an das weiterführende Seminar								
alternativ: Bestandteile kumulative Modulprüfung (einschließlich Notengewichtung)				keine								
Veranstaltungsübersicht												
		Lehr- /Lernform	SWS	CP	Fachsemester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
	Einführung in die vergleichende Politikwissenschaft	V / S	2	2		x						
	Seminar (BA)	S	2	3			x					
	Modulprüfung	MP		4			x					
	Summe		4	9								

Modul FD 1 POWI-FDG	Fachdidaktische Grundlagen (FDG)	Pflichtmodul	insg. 390 Zeitstunden (h)		13 CP davon 13 CP FD							
			Präsenz- studium 7 SWS / 105 h	Selbststudium 285 h								
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)		Lehramt an Gymnasien (L3) - Studienanteil Politik und Wirtschaft / FB 03										
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge		Lehramt an Haupt- und Realschulen (L2) sowie Lehramt für Förderpädagogik (L5) - Studienanteil Politik und Wirtschaft / FB 03										
Inhalte												
	• Politische Sozialisation in Kindes- und Jugendalter; • Einführung in konzeptionelles fachdidaktisches Denken; • Aufgaben, Bildungsauftrag und Ziele sozialwissenschaftlicher Bildung in der Schule; • Kernfragen, Theorien, Konzepte und Prinzipien der Didaktik der sozialwissenschaftlichen Bildung; • Themenfelder der sozialwissenschaftlichen Bildung und ihre theoriegeleitete Begründung; • Institutionelle und curriculare Bedingungen der sozialwissenschaftlichen Bildung in der Schule; • Planung, Erprobung und Reflexion eines Lernprozesses unter Berücksichtigung fachdidaktischer Kriterien											
Lernergebnisse / Kompetenzziele												
	Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse bezogen auf • Grundfragen, Theorien, Konzepte, Prinzipien und Entwicklung der Didaktik der sozialwissenschaftlichen Bildung. Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen, • fachdidaktische Prinzipien zu analysieren und zu bewerten; • aktuelle Herausforderungen der sozialwissenschaftlichen Bildung durch politische, soziale und ökonomische Entwicklungen zu erkennen, zu analysieren und bewerten zu können; • Curriculare Grundlagen und Entwicklungen des Faches zu analysieren und beurteilen zu können; • Lernprozesse in der sozialwissenschaftlichen Bildung zu planen, (fach)didaktisch zu begründen und zu reflektieren.											
Voraussetzungen												
	Teilnahmevoraussetzungen für Modul / einzelne LV		Abschluss des Moduls FW 1: Propädeutikum									
	Empfohlene Vorkenntnisse		keine									
Lehrangebot												
	Lehr- / Lernformen		Seminar, Tutorium									
	Unterrichts- / Prüfungssprache		Deutsch (ggf. Englisch)									
	Dauer des Moduls		1 Semester									
	Häufigkeit des Angebots (Angebotsturnus)		jedes Semester									
	Modulbeauftragte/r		wird auf der Webseite des Fachbereichs ausgewiesen									
semesterbegleitende Nachweise												
	Teilnahmenachweise		aktive und regelmäßige Teilnahme in den Seminaren und den Tutorien									
	Studienleistungen		keine									
Modulprüfung			Prüfungsform (Umfang//Dauer)									
	Modulabschlussprüfung		keine									
	alternativ: Bestandteile kumulative Modulprüfung (einschließlich Notengewichtung)		Klausur (60 Min.) oder Hausarbeit (45 h) in beiden Seminaren (arithmetisches Mittel der Ergebnisse in den Modulteilprüfungen)									
Veranstaltungsübersicht												
		Lehr/Lernform	SW S	CP	Fachsemester							
					12345678							
	Seminar	S	2	3				x				
	Tutorium	Tut	1,5	2				x				

Modulteilprüfung	MTP		1,5				x				
Seminar	S	2	3				x				
Tutorium	Tut	1,5	2				x				
Modulteilprüfung	MTP		1,5				x				
Summe		7	13								

Lesefassung

Modul FW 3 POWI-S3	Wirtschaftliche Grundlagen und Arbeitswelt	Pflichtmodul	insg. 300 Zeitstunden (h)		10 CP
			Präsenz- studium 4 SWS / 60 h	Selbststudium 240 h	
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)		Lehramt an Gymnasien (L3) - Studienanteil Politik und Wirtschaft / FB 03			
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge		Lehramt an Haupt- und Realschulen (L2) sowie Lehramt für Förderpädagogik (L5) - Studienanteil Politik und Wirtschaft / FB 03			
Inhalte					
	• Grundlagen ökonomischer Theorien (Neoklassik, Keynesianismus, Institutionenökonomie); • Grundlagen über private Haushalte und Betriebe; • Funktionsweisen, institutionelle Einbettung und staatliche Regulierung von Märkten; • politökonomische Perspektiven auf Arbeitsmärkte und Beschäftigungspolitik; • soziologische Perspektiven auf wirtschaftliches Handeln; • arbeits- und organisationssoziologische Perspektiven auf Beruf und Betrieb				

Modul FW 4 POWI-IB	Internationale Beziehungen	Pflichtmodul	insg. 270 Zeitstunden (h)		9 CP
			Präsenzstudium 4 SWS / 60 h	Selbststudium 210 h	
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)			Lehramt an Gymnasien (L3) - Studienanteil Politik und Wirtschaft / FB 03		
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge			Lehramt an Haupt- und Realschulen (L2) sowie Lehramt für Förderpädagogik (L5) - Studienanteil Politik und Wirtschaft / FB 03		
Inhalte					
	• Überblick über die Entwicklung des Teilgebietes „Internationale Beziehungen“ • Grundfragen, Theorien und Methoden der Internationalen Beziehungen • Internationale Politische Ökonomie • Außenpolitikanalyse und Außenpolitik ausgewählter Staaten • Regionale Integration und Global Governance • Nord-Süd Beziehungen und Entwicklungsländerforschung • Sicherheitspolitik, Friedens- und Konfliktforschung				
Lernergebnisse / Kompetenzziele					
	Die Studierenden erwerben • Kenntnisse der Geschichte und Theorie der internationalen Beziehungen sowie • die Fähigkeit, Theorien, Prozesse und institutionelle Arrangements inter-, trans- und supranationaler Politik zu identifizieren und aufeinander zu beziehen. Die Studierenden erwerben die Kompetenzen, • wissenschaftliche Texte im Feld der IB kritisch zu analysieren, Konzepte und Argumentationsfiguren der Theorie der Internationalen Beziehungen zu identifizieren und ihre Bezüge zum sozialwissenschaftlichen Kontext nachzuvollziehen und methodische Ansätze zu überprüfen; • verschiedene Textsorten zu erstellen, eine wissenschaftliche Fragestellung methodenorientiert und theoriegeleitet zu diskutieren und angemessen darzustellen; • Arbeitsergebnisse angemessen zu präsentieren; • fremdsprachige Texte zu verstehen; • durch gemeinsames Erarbeiten der Inhalte und Forschungsleistungen (mündlich und schriftlich) ihre Teamfähigkeit weiterzuentwickeln; • innerhalb eines festen Zeitrahmens ein kleines Forschungsprojekt zu erarbeiten; • die wichtigsten sozialwissenschaftlichen Informationsquellen in ihrer Relevanz einschätzen und eigenständig nutzen zu können sowie verschiedene Präsentationsmedien angemessen einzusetzen.				
Voraussetzungen					
	Teilnahmevoraussetzungen für Modul / einzelne LV		keine		
	Empfohlene Vorkenntnisse		keine		
Lehrangebot					
	Lehr- / Lernformen		Vorlesung, Seminar		
	Unterrichts- / Prüfungssprache		Deutsch (ggf. Englisch)		
	Dauer des Moduls		2 Semester		
	Häufigkeit des Angebots (Angebotsturnus)		Vorlesung oder Seminar zur Einführung: jedes Sommersemester Weiterführende Seminare: jedes Semester		
	Modulbeauftragte/r		wird auf der Webseite des Fachbereichs ausgewiesen		
semesterbegleitende Nachweise					
	Teilnahmenachweise		regelmäßige und aktive Teilnahme in den Seminaren		
	Studienleistungen		keine		
Modulprüfung			Prüfungsform (Umfang//Dauer)		
	Modulabschlussprüfung		Hausarbeit (120 h) oder mündliche Prüfung (30 Minuten) im Anschluss an das weiterführende Seminar		
	alternativ: Bestandteile kumulative Modulprüfung (einschließlich Notengewichtung)		keine		

Veranstaltungsübersicht												
		Lehr- /Lernform	SWS	CP	Fachsemester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
	Einführung in die Internationalen Beziehungen	V / S	2	2		x						
	Seminar (BA)	S	2	3			x					
	Modulprüfung	MP		4			x					
	Summe		4	9								

Lesefassung

Modul FD 2 POWI-FDV	Fachdidaktische Vertiefung (FDV)	Pflichtmodul	insg. 300 Zeitstunden (h)		10 CP davon 10 CP FD
			Präsenzstudium 4 SWS / 60 h	Selbststudium 240 h	
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)			Lehramt an Gymnasien (L3) - Studienanteil Politik und Wirtschaft / FB 03		
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge			Lehramt an Haupt- und Realschulen (L2) sowie Lehramt für Förderpädagogik (L5) - Studienanteil Politik und Wirtschaft / FB 03		
Inhalte					
Es werden Seminare aus folgenden Inhaltsbereichen angeboten: • A: Theorien, Konzeptionen, aktuelle Herausforderungen und Geschichte der sozialwissenschaftlichen Bildung; • B: Analyse von Unterrichtspraxis, Planungsprozessen, Medien und Methoden der sozialwissenschaftlichen Bildung; • C: Fachunterrichtsforschung und Geschlechterverhältnisse; • D: Curriculumforschung und fachbezogene Schulbuchforschung (auch im länderbezogenen und internationalen Vergleich)					
Lernergebnisse / Kompetenzziele					
Der Erwerb der Kenntnisse und Fähigkeiten ist abhängig vom inhaltlichen Schwerpunkt der einzelnen Seminare. Die Studierenden erwerben Kenntnisse • Aufgaben und Ziele der sozialwissenschaftlichen Bildung; • Relevante historische und aktuelle Konzeptionen (einschließlich der jeweiligen politischen und gesellschaftlichen Kontexte) der Didaktik der sozialwissenschaftlichen Bildung; • in Bereichen der Curriculum-, Unterrichts- und Schulbuchforschung. Die Studierenden erwerben Fähigkeiten • Theorien und Konzeptionen der sozialwissenschaftlichen Bildung zu analysieren, zu bewerten, in eigenen Planungsprozessen anzuwenden und zu reflektieren; • Planungsprozesse von Fachunterricht zu verstehen; Interdependenz von Zielen, Inhalt und methodischen Entscheidungen zu erkennen und begründet zu beurteilen; • Fachbezogene Curricula, Schulbuchproduktionen, Unterrichtsmedien Kriterien geleitet zu analysieren und zu beurteilen.					
Voraussetzungen					
Teilnahmevoraussetzungen für Modul / einzelne LV			• Abschluss des Moduls FD 1: Fachdidaktische Grundlagen • Seminar I kann aus beliebigem Inhaltsbereich (A, B, C oder D; s. „Inhalte“ des Moduls) gewählt werden; • Seminar II darf nicht demselben Inhaltsbereich wie Seminar I zugeordnet sein		
Empfohlene Vorkenntnisse			zwei abgeschlossene fachwissenschaftliche Module		
Lehrangebot					
Lehr- / Lernformen			Seminar		
Unterrichts- / Prüfungssprache			Deutsch		
Dauer des Moduls			1 Semester		
Häufigkeit des Angebots (Angebotsturnus)			jedes Semester		
Modulbeauftragte/r			wird auf der Webseite des Fachbereichs ausgewiesen		
semesterbegleitende Nachweise					
Teilnahmenachweise			aktive und regelmäßige Teilnahme in den Seminaren		
Studienleistungen			keine		
Modulprüfung			Prüfungsform (Umfang//Dauer)		
Modulabschlussprüfung			keine		
alternativ: Bestandteile kumulative Modulprüfung (einschließlich Notengewichtung)			Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit (60 h) oder mündliche Prüfung (20 Min.) in beiden Seminaren (arithmetisches Mittel der Ergebnisse in den Modulteilprüfungen)		

Veranstaltungsübersicht												
		Lehr/Lernform	SWS	CP	Fachsemester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
	Seminar	S	2	3						x		
	Modulteilprüfung	MTP		2						x		
	Seminar	S	2	3						x		
	Modulteilprüfung	MTP		2						x		
	Summe		4	10								

Lesefassung

Modul FW 5a POWi-VVP	Vertiefung: Vergleichende Politikwissenschaft	Wahlpflicht- modul	insg. 330 Zeitstunden (h)		11 CP							
			Präsenzstudium 4 SWS / 60 h	Selbststudium 270 h								
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)			Lehramt an Gymnasien (L3) - Studienanteil Politik und Wirtschaft / FB 03									
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge			Master Politikwissenschaft/ FB 03									
Inhalte												
Probleme, Theorien und Methoden der Vergleichenden Politikwissenschaft												
Lernergebnisse / Kompetenzziele												
Qualifikationsziele und Kompetenzen: • Erwerb spezifischer Kenntnisse in der Vergleichenden Politikwissenschaft; • breite Überblickskenntnisse im Bereich der Vergleichenden Politikwissenschaft; • Befähigung zu eigenständigen Forschungsbeiträgen Die Studierenden erwerben die Kompetenzen, • sich kritisch mit wissenschaftlichen Texten auseinander zu setzen; • souverän Bezüge zwischen Texten herzustellen und diese in wissenschaftlichen wie gesellschaftlichen Kontexten zu verorten; • Methoden zu kennen und eigenständig anwenden zu können • komplexe wissenschaftliche Texte (auch fremdsprachige) zu verstehen und kritisch zu analysieren; • die Einübung unterschiedlicher politikwissenschaftlicher Arbeitsformen, • angemessene eigenständige Präsentationen von Forschungsergebnissen (z.B. in Referaten und/oder einer schriftlichen Modulabschlussprüfung) zu entwickeln; • selbständig Inhalte zu erarbeiten und diese angemessen auszuarbeiten und zu präsentieren.												
Voraussetzungen												
Teilnahmevoraussetzungen für Modul / einzelne LV		Abschluss des Moduls FW 2: Vergleichende Politikwissenschaft										
Empfohlene Vorkenntnisse		keine										
Lehrangebot												
Lehr- / Lernformen		Seminar										
Unterrichts- / Prüfungssprache		Deutsch / Englisch										
Dauer des Moduls		1 Semester										
Häufigkeit des Angebots (Angebotsturnus)		jedes Semester										
Modulbeauftragte/r		wird auf der Webseite des Fachbereichs ausgewiesen										
semesterbegleitende Nachweise												
Teilnahmenachweise		aktive und regelmäßige Teilnahme in den Seminaren										
Studienleistungen		keine										
Modulprüfung												
Modulabschlussprüfung		Hausarbeit (150 h) oder mündliche Prüfung (30 Min) im Anschluss an eines der Seminare										
alternativ: Bestandteile kumulative Modulprüfung (einschließlich Notengewichtung)		keine										
		Lehr/Lernform	SW S	CP	Fachsemester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
	Seminar (MA)	S	2	3								X
	Seminar (MA)	S	2	3								X
	Modulprüfung	MP		5								X
	Summe		4	11								

Modul FW 5b POWI-VIB	Vertiefung: Internationale Beziehungen	Wahlpflicht- modul	insg. 330 Zeitstunden (h)								11 CP	
			Präsenzstudium 4 SWS / 60 h				Selbststudium 270 h					
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)			Lehramt an Gymnasien (L3) - Studienanteil Politik und Wirtschaft / FB 03									
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge			Master Politikwissenschaft/ FB 03									
Inhalte												
Probleme, Theorien und Methoden der Internationalen Beziehungen												
Lernergebnisse / Kompetenzziele												
Qualifikationsziele und Kompetenzen: • Erwerb spezifischer Kenntnisse in den Internationalen Beziehungen; • breite Überblickskenntnisse im Bereich der Internationalen Beziehungen; • Befähigung zu eigenständigen Forschungsbeiträgen Die Studierenden erwerben die Kompetenzen, • sich kritisch mit wissenschaftlichen Texten auseinander zu setzen; • souverän Bezüge zwischen Texten herzustellen und diese in wissenschaftlichen wie gesellschaftlichen Kontexten zu verorten; • Methoden zu kennen und eigenständig anwenden zu können • komplexe wissenschaftliche Texte (auch fremdsprachige) zu verstehen und kritisch zu analysieren; • die Einübung unterschiedlicher politikwissenschaftlicher Arbeitsformen, • angemessene eigenständige Präsentationen von Forschungsergebnissen (z.B. in Referaten und/oder einer schriftlichen Modulabschlussprüfung) zu entwickeln; • selbständig Inhalte zu erarbeiten und diese angemessen auszuarbeiten und zu präsentieren.												
Voraussetzungen												
Teilnahmevoraussetzungen für Modul / einzelne LV			Abschluss des Moduls FW 4: Internationale Beziehungen									
Empfohlene Vorkenntnisse			keine									
Lehrangebot												
Lehr- / Lernformen			Seminar									
Unterrichts- / Prüfungssprache			Deutsch/Englisch									
Dauer des Moduls			1 Semester									
Häufigkeit des Angebots (Angebotsturnus)			jedes Semester									
Modulbeauftragte/r			wird auf der Webseite des Fachbereichs ausgewiesen									
semesterbegleitende Nachweise												
Teilnahmenachweise			aktive und regelmäßige Teilnahme in beiden Seminaren									
Studienleistungen			keine									
Modulprüfung			Prüfungsform (Umfang//Dauer)									
Modulabschlussprüfung			Hausarbeit (150 h) oder mündliche Prüfung (30 Min) im Anschluss an eines der beiden Seminare									
alternativ: Bestandteile kumulative Modulprüfung (einschließlich Notengewichtung)			keine									
Veranstaltungsübersicht												
		Lehr/Lernform	SW S	CP	Fachsemester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
	Seminar (MA)	S	2	3								x
	Seminar (MA)	S	2	3								x
	Modulprüfung	MP		5								x
	Summe		4	11								

Modul FW 6 POWI-VS	Markt, Staat und Kultur	Pflichtmodul	insg. 450 Zeitstunden (h)		15 CP
			Präsenzstudium 6 SWS / 90 h	Selbststudium 360 h	
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)			Lehramt an Gymnasien (L3) - Studienanteil Politik und Wirtschaft / FB 03		
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge			keine		
Inhalte					
Im Zentrum dieses Moduls stehen kulturelle, politische und gesellschaftliche Einflüsse auf ökonomische Frage- und Problemstellungen. Mittels soziologischer Mikro- und Makroperspektiven wird die Konstitution von Märkten in den Blick genommen, indem ihre Einbettung in soziale Beziehungen, institutionelle Ordnungsformen und kulturelle Praktiken behandelt wird. Zudem werden die Möglichkeiten und Grenzen der politischen Steuerung ökonomischer Prozesse in den Blick genommen. Neben den Wechselwirkungen zwischen den Sphären „Wirtschaft“, „Politik“ und „Gesellschaft“ werden ausgewählte Variationen kapitalistischer Marktwirtschaften sowie institutionelle Dynamiken der internationalen Wirtschaftsentwicklung in den Blick genommen.					
Lernergebnisse / Kompetenzziele					
Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in Bezug auf • sowohl mikro- und makrosoziologische wie auch politikwissenschaftliche Perspektiven auf Akteure und Prozesse in ökonomischen Kontexten; • die Vielfalt ökonomischer Aktivitäten und Prozesse (u.a. auch im historischen und internationalen Vergleich); • die Spezifik wirtschaftssoziologischer Perspektiven auf Märkte, Kulturen und Wirtschaftssysteme; • die Internationalisierung und Globalisierung wirtschaftlicher Prozesse; • die inter- und transdisziplinäre Analyse, Kritik und Integration wirtschaftssoziologischer Theorieansätzen. Die Studierenden erwerben folgende Kompetenzen: • komplexe wirtschaftssoziologische Texte (auch englischsprachige) zu analysieren und zu reflektieren; • verschiedene theoretische Ansätze zu analysieren, zu systematisieren, zu relationieren und zu diskutieren; • Bezüge zwischen diesen Texten herzustellen und diese in ihrem wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Kontext zu verorten; • aktuelle wirtschaftssoziologische Frage- und Problemstellungen zu erkennen; • theoriebasiert eigene Fragestellungen zu entwickeln und zu bearbeiten; wissenschaftliche Informationsquellen selbstständig und souverän zu nutzen.					
Voraussetzungen					
Teilnahmevoraussetzungen für Modul / einzelne LV			keine		
Empfohlene Vorkenntnisse			keine		
Lehrangebot					
Lehr- / Lernformen			Seminar		
Unterrichts- / Prüfungssprache			Deutsch (ggf. Englisch)		
Dauer des Moduls			3 Semester		
Häufigkeit des Angebots (Angebotsturnus)			jedes Semester		
Modulbeauftragte/r			wird auf der Webseite des Fachbereichs ausgewiesen		
semesterbegleitende Nachweise					
Teilnahmenachweise			aktive und regelmäßige Teilnahme in den Seminaren		
Studienleistungen			Keine		
Modulprüfung			Prüfungsform (Umfang//Dauer)		
Modulabschlussprüfung			Klausur (150 Min.), Hausarbeit (180 h) oder mündliche Prüfung (30 Min) im Anschluss an eines der Seminare		
alternativ: Bestandteile kumulative Modulprüfung (einschließlich Notengewichtung)			keine		
Veranstaltungsübersicht					
		Lehr/Lernform			Fachsemester

		SWS	CP	1	2	3	4	5	6	7	8
Seminar (MA)	S	2	3					x			
Seminar (MA)	S	2	3						x		
Seminar (MA)	S	2	3							x	
Modulprüfung	MP		6							x	
Summe		6	15								

Lesefassung

PS	Praxissemester	Pflichtmodul	insg. 630 Zeitstunden (h)		21 CP
			Präsenzstudium 9 SWS+150 h Schulzeit / 285 h	Selbststudium 345 h	Davon 9 CP FD 1 7 CP FD 2 5 CP BW
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)			Lehramt an Gymnasien (L3) - Studienanteil Politik und Wirtschaft / FB 03		
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge			-		
Inhalte					
Im Rahmen des Moduls Praxissemester werden pädagogische, fachwissenschaftliche und fachdidaktische Studieninhalte mit schulischer Praxis verknüpft. Studierende sollen zu wissenschaftlich begründetem unterrichtlichem Handeln sowie zur Reflexion von entsprechenden Handlungszusammenhängen im Kontext Schule und Unterricht befähigt werden. Im Praxissemester findet die wissenschaftlich angeleitete Planung, Umsetzung und Reflexion von fachlichen Lehr-/Lernarrangements und individuellen Fördermaßnahmen statt. In den bildungswissenschaftlichen und fachdidaktischen Begleitveranstaltungen werden differenzierte Konzepte zur Unterrichtsplanung und –gestaltung erarbeitet und Leitfragen zur Analyse von Lehr- und Lernprozessen und Reflexion von professionellem Handeln berücksichtigt. Dabei soll u.a. das Konzept des forschenden Lernens umgesetzt werden. Zudem findet eine Verknüpfung von bildungswissenschaftlichen und fachdidaktischen Inhalten beim Umgang mit Heterogenität von Lerngruppen, Individualisierung und Förderplanung, dem inklusiven und sprachsensiblen Unterricht sowie dem Einsatz digitaler Medien besondere Berücksichtigung. Die universitären Praktikumsbeauftragten und schulischen Betreuer*innen unterstützen die Studierenden dabei, auf der Grundlage von Hospitationen, eigenen Unterrichtsversuchen und Reflexionsgesprächen eine professionelle Perspektive auf die Lehrer*innenrolle, ihr Unterrichtshandeln und das zukünftige Berufsfeld zu entwickeln. Die Dokumentation und Analyse der Erfahrungen im Praxissemester erfolgt in Form eines ePortfolios, das spätestens vier Wochen nach Ende der Durchführungsphase eingereicht wird. Darin werden fachliche und persönliche Entwicklungsziele definiert, Entwicklungsverläufe dokumentiert, Unterrichtsplanungen und –beobachtungen systematisiert und unter Impulsen und Rückmeldungen der Praktikumsbeauftragten reflektiert.					
Lernergebnisse / Kompetenzziele					
Die Absolvent*innen dieses Moduls - können Lehr- und Lernprozesse mit unterschiedlichen fachlichen, fachdidaktischen und bildungswissenschaftlichen Schwerpunkten beschreiben und anhand geeigneter Verfahren, wie beispielsweise der Videoanalyse, auswerten; - können individuelle Lernentwicklungen von Schüler*innen unter anderem auf Basis diagnostischer Verfahren beschreiben und deuten; - können ausgehend von der Heterogenität von Lerngruppen schulische Bildungsprozesse, Lernarrangements und individuelle Fördermaßnahmen planen, fachlich und medial angemessen umsetzen und auswerten; - können ihm Rahmen eines forschenden Zugangs zum Unterricht relevante Fragen und Hypothesen entwickeln, zielgerichtete Beobachtungen durchführen und die Ergebnisse entsprechend aufbereiten; - können die eigenen fachlichen und professionsbezogenen Kenntnisse und Kompetenzentwicklungen reflektieren und dieses mit geeigneten Instrumenten wie dem ePortfolio dokumentieren.					
Voraussetzungen					
Teilnahmevoraussetzungen für Modul / einzelne LV			Abgeschlossene Durchführungsphase des Grundpraktikums		
Empfohlene Vorkenntnisse			Abschluss des Moduls Fachdidaktische Grundlagen. (FD 1)		
Lehrangebot					
Lehr- / Lernformen			Seminar, semesterbegleitendes Praktikum		
Unterrichts- / Prüfungssprache			Deutsch		
Dauer des Moduls			1 Semester		
Häufigkeit des Angebots (Angebotsturnus)			Jedes Semester		
Modulbeauftragte/r			Wird im Vorlesungsverzeichnis bekanntgegeben		
semesterbegleitende Nachweise					
Teilnahmenachweise			Regelmäßige und aktive Teilnahme in den Begleitveranstaltungen sowie im semesterbegleitenden Praktikum		
Studienleistungen			./.		
Modulprüfung			Prüfungsform (Umfang//Dauer)		
Modulabschlussprüfung			./.		
alternativ: Bestandteile kumulative Modulprüfung (einschließlich Notengewichtung)			Kumulative Modulprüfung (ePortfolio) in den Begleitseminaren in FD 1 und FD 2 (im Umfang von je 30 000 Zeichen), die Note errechnet sich aus dem arithmetischen Mittel		

Veranstaltungsübersicht												
		Lehr/Lernfor	SWS	CP	Fachsemester							
					1	2	3	4	5	6	7	8
	Begleitveranstaltung FD 1	S	5	5					X			
	Begleitveranstaltung FD 2	S	2	3					X			
	Begleitveranstaltung BW	S	2	2					X			
	Semesterbegleitendes Praktikum	PR		9					X			
	ePortfolio (FD 1)	MP		1					X			
	ePortfolio (FD 2)	MP		1					X			
Summe			9	21								

Anlage b): Muster Liste der Import- und Exportmodule (gemäß Anlage 4 RO)

Herkunftsstudiengang	Modul (Titel, Nummer)	FB [Nummer]	SoSe / WiSe	CP
Bachelor Politikwissenschaft	Propädeutikum Politikwissenschaft, = Modul FW 1 – POWI-PE	03	WiSe	10
Master Politikwissenschaft	Vergleichende Politikwissenschaft, = Modul FW 5a – POWI-VVP	03	SoSe/ WiSe	11
Master Politikwissenschaft	Internationale Beziehungen, = Modul FW 5b – POWI-VIB	03	SoSe/ WiSe	11